

GEBRAUCHSANWEISUNG

für

○ KIND*vitalo* 5210



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf von Hinter-dem-Ohr-Hörsystemen (HdO) der Marke KIND entschieden haben. Diese Hörsysteme wurden individuell für Sie ausgewählt und von uns mit großer Sorgfalt an Ihr persönliches Hörprofil angepasst.

Wir haben Ihnen die Handhabung Ihrer Hörsysteme bereits umfassend erläutert. Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die Funktionsweise Ihrer Hörsysteme noch einmal Punkt für Punkt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auch dem **KIND Serviceheft**.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen jederzeit gern zu allen Fragen rund um besseres Hören zur Verfügung und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr KIND Hörakustiker

Inhalt

Garantie	3	Service	
Funktion		Service	22
Bedienelemente	5	Fehlerbehebung an den Hörsystemen.....	23
Batterien	6	Gebrauchs- und Sicherheitshinweise	24
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems	8	Technische Information.....	28
Ein- und Ausschalten.....	9	Hinweise zur Entsorgung von	
Multifunktionstaster und Tippsteuerung	9	Elektro- und Elektronikaltgeräten	29
Lautstärkeregelung	10		
Wahl der Hörprogramme (optional)	11		
Stummschaltung	12		
Multiflex Tinnitus Funktion	12		
Richtwirkungseinstellung.....	13		
Mentales Fitness- und Aktivitätstracking.....	13		
Sturzalarm (nur bei KINDvitalo 5210R).....	13		
Smart Modus (nur bei KINDvitalo 5210R)	15		
Mit Hörsystemen telefonieren	16		
Ihre Hörsysteme mit einem			
iOS Gerät verbinden	17		
Ihre Hörsysteme mit einem Android			
Gerät koppeln	18		
KINDiLink 2 App	18		
Tägliche Pflege	19		
Pflege Ohrpassstücke mit Schallschlauch.....	20		
Pflege Dünnschlauch.....	20		
Wechsel des Fixierschirms.....	21		
Zubehör.....	22		

Händlergarantie Hörsysteme:

Name	FG-Nr.
Hörsystem-Typ rechts	Nr.
Hörsystem-Typ links	Nr.
Fernbedienung, Typ	Nr.
Garantie bis	

KIND bietet zusätzlich zu den gesetzlichen Gewährleistungsrechten die folgende Garantie:

- eine einjährige Garantie auf Hörsysteme,
- eine fünfjährige Garantie auf die in den Hörsystemen verbaute Lithium-Ionen-Akku-Technologie,
- eine sechswöchige Garantie auf die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung, wie Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen,

die in einem KIND Fachgeschäft in Deutschland, Luxembourg, Österreich oder der Schweiz gekauft wurden. Die Frist für die Berechnung der Garantiedauer beginnt mit dem Datum des Kaufs (gemäß Kaufbeleg). Treten während des Garantiezeitraums Material- oder Herstellungsfehler an dem erworbenen Hörsystem bzw. der Lithium-Ionen-Akku-Technologie auf oder ist die Passform von individuell gefertigten Bestandteilen Ihrer Hörlösung (z.B. Ohrpassstücke und Einschaltungen von Im-Ohr-Hörsystemen) nicht einwandfrei, gewähren wir Ihnen im Rahmen der Garantie eine der folgenden Leistungen nach unserer Wahl:

- kostenfreie Reparatur oder
- kostenfreier Austausch gegen einen gleichwertigen Artikel (ggf. auch ein Nachfolgemodell, sofern die ursprüngliche Ware nicht mehr verfügbar ist).

Bitte beachten Sie, dass diese Garantie sich nicht auf Zubehör Ihres Hörsystems, wie Batterien, Schläuche, Cerumenfilter, Hörwinkel sowie sonstige Kleinteile bezieht.

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden am Hörsystem durch:

- missbräuchliche oder unsachgemäße Behandlung
- Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze, Staub etc.)
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Gewaltanwendung (z. B. Schlag, Stoß, Fall)
- eigenmächtige Reparaturversuche
- Eingriffe in das Hörgerät durch nicht durch KIND autorisierte Dritte
- normalen Verschleiß

Garantiegeber:

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststraße 3-5
30938 Burgwedel
info@kind.com
Tel.: 05139-8085-0
Fax: 05139-8085-299

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
info@kind.com
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
info.at@kind.com
Tel. +43 (0) 1 4031844
Fax +43 (0) 1 4031857

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstraße 8
6004 Luzern
info@kind.com
Tel. +41 (0) 41 418 70 70
Fax +41 (0) 41 418 70 71

Das Produkt ist in einem KIND Fachgeschäft im Land des Gerätekaufs abzugeben und nach Erbringung der Garantieleistung dort abzuholen. Eine Inanspruchnahme der Garantieleistung setzt voraus, dass Sie uns das Produkt zur Prüfung des Garantiefalls übergeben.

Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit.

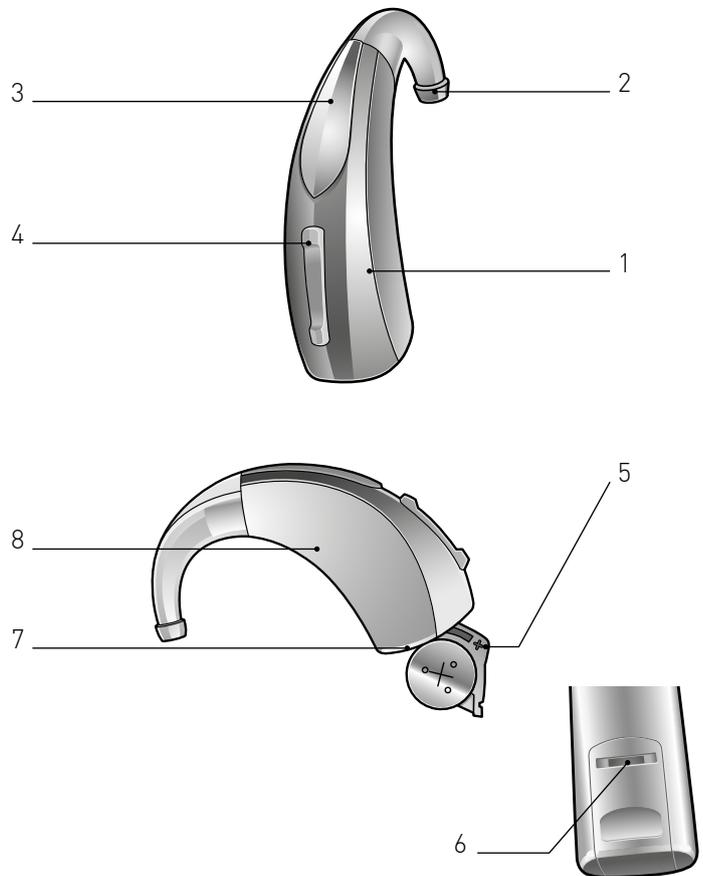
Hinweis:

Als Verbraucher stehen Ihnen im Fall eines Mangels an dem Produkt gesetzliche Gewährleistungsrechte zu, die durch die gewährte Garantie nicht eingeschränkt werden und unentgeltlich in Anspruch genommen werden können.

Bedienelemente

Ihr Hörsystem ist mit folgenden Bedienelementen ausgestattet:

- 1 Hörgerät
- 2 Hörwinkel
- 3 Mikrofon
- 4 Wippschalter (Bedienelement)
- 5 Batteriefach (Ein-/Ausschalter)
- 6 Seitenkennzeichnung
ROT ist für das rechte Ohr,
BLAU für das linke Ohr
- 7 Seriennummer
- 8 Herstellername und Modelname
- 9 Individuelles Ohrpasstück mit Schlauch
- 10 Dünnschlauch mit Komfort-Ohrstöpsel
- 11 Dünnschlauch mit individuellem
Ohrpasstück

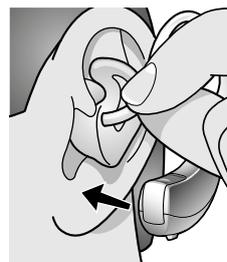


Ihr Ohrpasstück

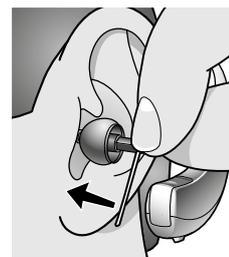
- Individuelles Ohrpasstück
- Bass-Fixierschirm
- KINDeasyFit

Offener Fixierschirm

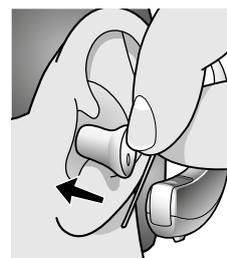
- 6 mm
- 8 mm
- 10 mm



9



10



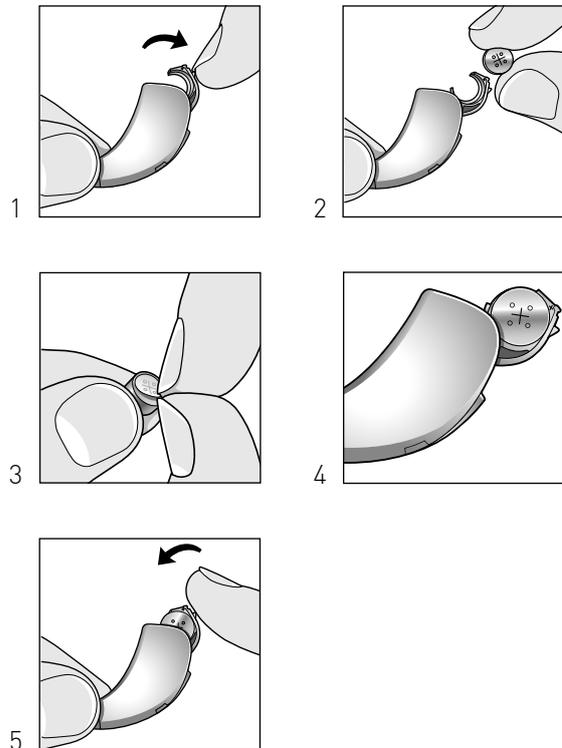
11

Batterien

Ihr Hörsystem benötigt eine Batterie als Energiequelle. Die richtige Batteriegröße können Sie an der Farbzeichnung auf der Batterieverpackung (orange = ZL2 Batterie) erkennen.

Einsatz oder Wechsel der Batterie:

1. Öffnen Sie das Batteriefach vorsichtig an der Kerbe mit dem Fingernagel.
2. Entfernen Sie die alte Batterie.
3. Entfernen Sie den Schutzstreifen der neuen Batterie.
4. Setzen Sie die neue Batterie so ein, dass die „+“-Markierung der Batterie (die flache Seite der Batterie) und die „+“-Markierung auf dem Batteriefach zur gleichen Seite zeigen.
5. Schließen Sie das Batteriefach.



Batterie-Hinweistöne

Ein Hinweiston signalisiert Ihnen, wenn die Batteriespannung zu gering wird. Sie haben dann noch ca. 30 Minuten* Zeit, um eine neue Batterie einzusetzen. Kurz bevor die Leistung der Batterie komplett erschöpft ist, erklingt ein Abschaltton.

Wichtige Hinweise

- **Schließen Sie niemals das Batteriefach mit Gewalt. Dies könnte zu schweren Beschädigungen führen. Wenn das Batteriefach sich nicht sicher schließen lässt, prüfen Sie bitte, ob die Batterie richtig herum eingesetzt wurde.**
- **Öffnen Sie das Batteriefach nicht zu weit, sonst können Beschädigungen auftreten.**
- **Da es sehr viele unterschiedliche Batteriegrößen und Batteriearten gibt, lassen Sie sich von Ihrem Hörakustiker über die erwartete Lebensdauer und Verwendung der richtigen Batteriegröße und -art beraten.**

* Die Zeit zwischen dem Hinweiston und dem Abschaltton variiert je nach Umgebungsbedingungen und verwendetem Batteriefabrikat.

Warnhinweise



Hörgerätebatterien verursachen Gesundheitsschäden, wenn sie verschluckt werden. Wenn Batterien verschluckt werden, suchen Sie sofort einen Arzt auf!



Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren auf.



Vorsicht bei der Einnahme Ihrer Medikamente – Batterien können leicht mit Tabletten verwechselt werden.



Nehmen Sie Batterien niemals in den Mund, da sie leicht verschluckt werden können.



Hörgerätebatterien sind nicht aufladbar und dürfen nicht verbrannt werden.



Werfen Sie leere Batterien sofort in einen dafür vorgesehenen Recycling-Behälter.



Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe oder Schwermetalle, die Umwelt und Gesundheit schaden können. Batterien werden wieder verwertet, sie enthalten wichtige Rohstoffe wie Eisen, Zink, Mangan oder Nickel. Altbatterien dürfen nicht in den Hausmüll. Verbraucher sind verpflichtet, Batterien zu einer geeigneten Sammelstelle bei Handel oder Kommune zu bringen. Sie können nach Gebrauch auch gerne in Ihrem KIND Fachgeschäft unentgeltlich zurückgegeben werden.

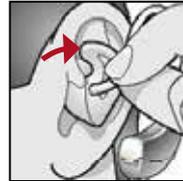
Anlegen und Ablegen Ihres Hörsystems

Anlegen Ihres Hörsystems

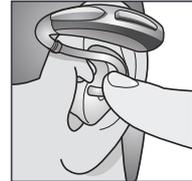
1. Halten Sie das individuelle Ohrpasstück an der Außenseite, nahe dem Hörschlauch zwischen Daumen und Zeigefinger.
2. Drehen Sie Ihre Hand leicht nach vorne und setzen Sie die Gehörgangsspitze des Ohrpasstücks vorsichtig in den Gehörgang ein.
3. Optional ist ein Abstützfaden am Hörer montiert. Legen Sie den Abstützfaden in die Ohrmuschel.
4. Drehen Sie das Ohrpasstück nach hinten. Drücken Sie das Ohrpasstück vorsichtig mit Ihrer Fingerspitze fest.
5. Positionieren Sie das Hörsystem hinter dem Ohr, indem Sie den Hörwinkel über das Ohr legen.



1



3



4



5



Ablegen Ihres Hörsystems

1. Holen Sie das Hörsystem hinter dem Ohr hervor.
2. Ziehen Sie das Ohrpasstück bzw. den Fixierschirm vorsichtig aus dem Gehörgang heraus.

Zum Herausziehen aus dem Gehörgang befindet sich an individuell gefertigten Ohrpasstücken in der Regel ein Zugfaden. Verwenden Sie ggf. diesen, um das Ohrpasstück aus dem Gehörgang zu ziehen.



Hinweise: Während sich das Ohr daran gewöhnt, dass sich etwas in ihm befindet, kann es zu leichten Reizungen und Entzündungen kommen. Bitte suchen Sie in dem Fall Ihren KIND Hörakustiker auf. Es gibt verschiedene Größen von Ohrstöpseln und individuellen Ohrpasstücken, die möglicherweise angenehmer sind.

Sollte eine allergische Reaktion auftreten, gibt es andere Materialien für Ihr Ohrpasstück. Bitte sprechen Sie mit Ihrem KIND Hörakustiker über Alternativen.

Starkes Anschwellen, Ausfluss am Ohr, übermäßiger Ohrenschmalz oder andere ungewöhnliche Erscheinungen sollten sofort medizinisch betreut werden.

Einschalten und Ausschalten

Einschalten

Setzen Sie eine Batterie ein und schließen Sie das Batteriefach vollständig.

Ausschalten

Öffnen Sie das Batteriefach so weit, bis die Batteriekontakte die Batterie nicht mehr berühren.

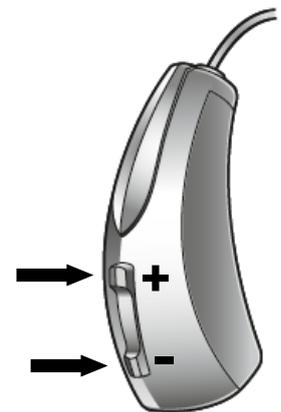
Einige Hörsysteme sind mit einer Einschalt-Verzögerung programmiert. Bei einer Einschalt-Verzögerung dauert es nach Einschalten des Hörsystems einige Sekunden, bis das Gerät an ist. Durch diese Funktion können Sie das Hörsystem zunächst ins Ohr einsetzen, bevor Töne verstärkt werden. Über eine Tonfolge signalisiert Ihnen das Hörsystem, dass es komplett eingeschaltet ist.

○ **Einschaltverzögerung aktiviert**

Multifunktionstaster und Tipp-Steuerung

Ihre Hörsysteme verfügen über einen Multifunktionstaster, der von Ihrem KIND Hörakustiker unterschiedlich programmiert werden kann. Dem Multifunktionstaster können mehrere Funktionen zugewiesen werden, die mit kurzem oder langem Drücken des Tasters aktiviert werden.

Außerdem verfügen Ihre Hörsysteme über die Möglichkeit zur Tipp-Steuerung. Diese kann von Ihrem KIND Hörakustiker so konfiguriert werden, dass Sie durch zweimaliges Tippen auf Ihr Ohr das Audio Streaming über ein Zubehör-Produkt von KIND starten/stoppen können.



	Kurzer Tastendruck (drücken und loslassen)	Langer Tastendruck (drücken und halten)	Tipp-Steuerung*
Lautstärkesteller	 		
Programmwechsel			
Stummschaltung	 		
Multiflex Tinnitus Einstellung			
Start/Stopp Streaming-Zubehör			
Manueller Sturzalarm			
Smart Mode			

Lautstärkeregelung

Automatische Lautstärkeanpassung

Ihre Hörsysteme wurden von Ihrem KIND Hörakustiker in Abhängigkeit Ihrer Hörminderung auf ein bestimmtes Lautstärke-Niveau voreingestellt. Die Hörsysteme regulieren selbstständig die für Sie notwendige Lautstärke. Wenn Ihnen Laute und Geräusche generell zu laut oder zu leise erscheinen, kontaktieren Sie Ihren KIND Hörakustiker. Wenn die Lautstärkeregelung in Ihren Hörsystemen aktiviert wurde, können Sie die Verstärkung in einem bestimmten Bereich anpassen. Unabhängig von etwaig vorgenommenen Änderungen kehren die Hörsysteme nach dem Aus- und wieder Einschalten zu der von Ihrem KIND Hörakustiker vorgegebenen Lautstärke zurück.

Lautstärkeanpassung durch den Multifunktionstaster

Ist der Multifunktionstaster zur Bedienung der Lautstärke eingestellt, wird bei Druck auf den oberen Teil das Hörsystem lauter und bei Druck auf den unteren Teil leiser.

- **kurzer Druck – Lautstärkeanpassung**
- **Drücken und Halten – Lautstärkeanpassung**

Der Multifunktionstaster kann so programmiert werden, dass Änderungen der Lautstärke am Hörsystem der einen Seite automatisch auf der andere Seite übernommen werden. Dies wird als binaurale Koordination bezeichnet.

- **binaurale Koordination aktiv**

Signaltöne bei Änderung der Lautstärke

Ihr KIND Hörakustiker kann Ihre Hörsysteme so programmieren, dass bei jeder Änderung der Lautstärke ein entsprechender Signalton ertönt und die jeweilige Lautstärkeeinstellung signalisiert.

Stufen der Lautstärke	Ton	Tonlänge
Lautstärke max.	5 Piep-Töne	● ● ● ● ●
Lautstärke Stufe(n)	Klick	—
Lautstärke zurücksetzen	3 Piep-Töne	● ● ●
Lautstärke Stufe(n)	Klick	—
Lautstärke min.	einzelner Ton	▬

Wahl der Hörprogramme (optional)

Ihr Hörsystem kann mit verschiedenen Hörprogrammen programmiert werden. Diese Programme können Sie über den Multifunktionstaster ansteuern. Ist der Multifunktionstaster Ihres Hörsystems zur Programmwahl aktiviert, können Sie durch die verfügbaren Hörprogramme wechseln. Ihr KIND Hörakustiker hat Ihnen zur Erleichterung der Bedienung hörbare Hinweistöne eingestellt. Wenn Sie zwischen den verschiedenen Programmen wechseln, ertönt ein Signalton. Die Anzahl der Signaltöne zeigt Ihnen an, welches Programm Sie gewählt haben.

Hörprogramm	Einstellungsbeschreibung
1	
2	
3	
4	

Zur Vereinfachung der Bedienung kann der Multifunktionstaster so programmiert werden, dass beide Hörsysteme gleichzeitig das Programm wechseln. Dies wird als binaurale Koordination bezeichnet.*

Binaurale Koordination aktiv

Stummschaltung

Falls diese Funktion aktiviert ist: Drücken Sie den Multifunktionstaster für mindestens drei Sekunden, um die Hörsysteme stumm zu schalten. Benutzen Sie die Stummschaltung am besten in Situationen, in denen Sie die Hörsysteme stumm stellen möchten, während Sie sie noch tragen. Um die Hörsysteme wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte den Taster noch einmal kurz.

Bei zwei Hörsystemen kann Ihr KIND Hörakustiker die Hörsysteme so einstellen, dass bei Stummschalten eines Hörsystems das andere Hörsystem automatisch auch stumm geschaltet wird.

○ **Stummschaltung aktiv**

i **Achtung: Die Hörsysteme sind nicht ab-, sondern nur stumm geschaltet. Sie verbrauchen weiterhin Strom.**

Multiflex Tinnitus Funktion

Die Multiflex Tinnitus Funktion kann als Teil der Tinnitus Retraining Therapie aktiviert werden. Mit der Funktion wird ein Tinnitus Stimuluston über Ihre Hörsysteme abgespielt. Dieser Ton wird auf Ihr Gehör und Empfinden von Ihrem KIND Hörakustiker abgestimmt.

Der Multifunktionstaster Ihrer Hörsysteme kann analog der Möglichkeiten zur Einstellung der Lautstärke zur Einstellung der Multiflex Tinnitus Technologie dienen.

Ist der Wippschalter zur Bedienung der Multiflex Tinnitus Technologie eingestellt, wird bei Druck auf den oberen Teil der Tinnitus Stimuluston lauter und bei Druck auf den unteren Teil leiser.

○ **kurzer Druck – Einstellung Tinnitus Stimulus**

○ **Drücken und Halten – Einstellung Tinnitus Stimulus**

Allgemeine Hinweise

Der Nutzung des Soundgenerators sollte immer eine Abklärung der Ursachen für den Tinnitus durch einen entsprechenden Arzt vorausgehen. Tinnitus hat sehr vielseitige Ursachen.

Technische Daten

Multiflex Tinnitus Technologie maximaler Ausgang= 87dB SPL (typisch) gemessen am 2ccm Kuppler ANSI S3.22 oder IEC 60118-7.

Richtwirkungseinstellungen

Ihr Hörsystem ist mit einer modernen Richtmikrofontechnologie ausgestattet, die Ihnen eine verbesserte Sprachverständlichkeit in anspruchsvollen Hörsituationen ermöglicht. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Hörakustiker nach Ihren individuellen Richtwirkungseinstellungen.

Mentales Fitness- und Aktivitätstracking

Ihr KIND Hörsystem verfügt über einen Sensor, der Ihre tägliche körperliche und geistige Aktivität aufzeichnet und diese an die App KINDiLink 2 übermittelt. Sie können diese Gesundheitsdaten leicht einsehen und verwalten. Anhand des KIND Fitness Score erhalten Sie täglich Feedback zu Ihren Fortschritten.

Sturzalarm

Der Sturzalarm kann verwendet werden, um bei einem Sturz oder einem anderen, nicht sturzbedingten Ereignis andere Personen zu benachrichtigen. Dies erfolgt über eine Benachrichtigungs-SMS, die an vordefinierte Kontakte gesendet wird. Der Sturzalarm kann so konfiguriert werden, dass er automatisierte und/oder manuell initiierte Sturzalarme sendet.

Automatischer Sturzalarm

Wenn der automatische Sturzalarm in der App KINDiLink 2 aktiviert wurde, überwachen die Sensoren in Ihren Hörsystemen Ihre Kopfbewegung, um einen Sturz automatisch zu erkennen. Wird ein Sturz erkannt, wird von der App KINDiLink 2 auf Ihrem Smartphone eine Textnachricht ausgelöst. Eine Benachrichtigungs-SMS wird maximal an drei vordefinierte Kontakte gesendet, um sie über das erkannte Sturzereignis zu informieren. Die Benachrichtigungs-SMS enthält einen Link, über den jeder Kontakt den Empfang der Nachricht bestätigen und sich Ihren Standort auf einer Karte anzeigen lassen kann.



WARNHINWEIS: Der automatische Sturzalarm erkennt möglicherweise nicht alle Stürze.

Manueller Sturzalarm

Wenn die Bedienelemente Ihres Hörsystems von Ihrem KIND Hörakustiker für den manuellen Sturzalarm konfiguriert wurden und es einen bestätigten Empfänger-Kontakt in der App KINDiLink 2 gibt, löst ein langes „Drücken und Halten“ des Multifunktionstasters eine SMS-Textnachricht aus. Eine Benachrichtigungs-SMS wird maximal an drei vordefinierte Kontakte gesendet, um sie über den Sturzalarm zu informieren. Die Benachrichtigungs-SMS enthält einen Link, über den jeder Kontakt den Empfang der Nachricht bestätigen und sich Ihren Standort auf einer Karte anzeigen lassen kann.

Warnungsabbruch

Ein automatischer oder manueller Sturzalarm kann entweder von Ihren Hörsystemen oder Ihrem Smartphone aus aufgehoben werden. Um den versehentlichen Versand einer Benachrichtigungs-SMS an Ihren Hörsystemen zu verhindern, drücken Sie den Multifunktionsknopf an einem Ihrer Hörsysteme. Es ist möglich, den ausgelösten Sturzalarm innerhalb von 60 oder 90 Sekunden zu deaktivieren. Es kann bis zu 20 Sekunden dauern, bis ein Sturzalarm automatisch ausgelöst wird.

Kontakte

Sie können bis zu drei Kontakte auswählen, an die Sie Benachrichtigungs-SMS senden möchten. Sie müssen den Namen und die Smartphone-Nummer für jeden Kontakt in der App KINDiLink 2 auf Ihrem Smartphone eingeben. Jeder Ihrer Kontakte erhält eine SMS-Nachricht, in der er aufgefordert wird, die Teilnahme an Ihrem Sturzalarmsystem zu bestätigen.

Empfindlichkeit des automatischen Sturzalarms

Sie können die Empfindlichkeit des Sturzalarms in KINDiLink 2 anpassen. Eine höhere Empfindlichkeit kann die Wahrscheinlichkeit erhöhen, dass ein Sturz erkannt wird. Eine Verringerung kann dazu beitragen, die Wahrscheinlichkeit von Fehlalarmen zu reduzieren.



WARNHINWEIS:

Die Verringerung der Empfindlichkeit des automatischen Sturzalarms kann zur Folge haben, dass Ihr Sturzalarmsystem einige Stürze nicht erkennt. Beispielsweise erkennt der automatische Sturzalarm einen Sturz möglicherweise nicht, wenn:

- die Empfindlichkeitseinstellung für den Benutzer nicht geeignet ist.
- der Sturzvorgang sehr langsam ist oder Sie allmählich nach unten gleiten.
- Sie nach dem Sturz sofort wieder aufstehen und weitergehen.

Zur Erinnerung:

Sie können einen manuellen Sturzalarm auslösen, wenn der automatische Sturzalarm einen Sturz nicht erkennt. Der manuelle Sturzalarm muss von Ihrem KIND Hörakustiker konfiguriert werden, bevor er verwendet werden kann.



WARNHINWEIS: Der automatische Sturzalarm kann Fehlalarme auslösen. Um zu verhindern, dass Falschmeldungen an Ihre Kontaktperson(en) gesendet werden, können Sie die Meldung entweder von Ihrem Smartphone aus oder durch Drücken der Bedienelemente an einem Ihrer Hörsysteme abbrechen.



WARNHINWEIS: Der Sturzalarm ist lediglich ein Werkzeug, welches die Information an einen oder mehrere Kontakte sendet, die der Benutzer selbst bestimmt hat. Die KINDiLink 2 App kommuniziert nicht mit Rettungsdiensten und ist kein Ersatz für die Kontaktaufnahme mit professionellen Rettungsdiensten. Eine Auslösung des Alarms kann nicht gewährleistet werden.

Sprachansagen und Hinweistöne

Von Ihren Hörsystemen werden Sprachansagen abgespielt, wenn:

- Sie erfolgreich einen manuellen Sturzalarm ausgelöst haben.
- ein Sturz automatisch erkannt wurde.
- mindestens ein Kontakt den Empfang der Alarm-SMS bestätigt hat.
- Sie eine Benachrichtigung über die Bedienelemente am Hörsystem erfolgreich rückgängig gemacht haben.

Ein tonaler Hinweistone wird von Ihren Hörsystemen abgespielt, wenn:

- bei der Übertragung einer Alarm-Textnachricht ein Kommunikationsfehler aufgetreten ist.
- es während der Stornierung einer Warnung per SMS einen Kommunikationsfehler gab.



WARNHINWEIS: Zur Reduzierung von Kommunikationsfehlern bei Sturzalarmen ist Folgendes zu beachten:

- Ihre Hörsysteme müssen eingeschaltet sein und mit Ihrem Smartphone gekoppelt und über Bluetooth® verbunden sein
- Das Smartphone muss eingeschaltet und die Thrive App geöffnet sein (im Vordergrund oder Hintergrund)
- Das Smartphone muss eine Verbindung zum Internet haben

Smart Modus

Der Smart Modus hat die Aufgabe, eine temporäre Echtzeitanpassung vorzunehmen, die auf anspruchsvolle Hör-Umgebungen zugeschnitten ist. Hierzu werden weder ein Smartphone noch eine App benötigt. Bei der Aktivierung führen Ihre Hörsysteme einen Umgebungsscan aus, um verbesserten Hör-Komfort und gesteigerte Klarheit zu erzeugen. Weiteres zum Smart Modus erfahren Sie von Ihrem KIND Hörakustiker.

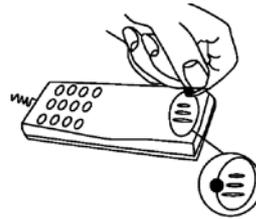
Mit Hörsystemen telefonieren

Automatische Telefonerkennung

Diese Einstellung ermöglicht Ihnen eine einfache Übertragung des Telefongesprächs. Halten Sie den Hörer des Telefons wie gewohnt an Ihr Ohr. Ihr Hörsystem wird automatisch in die Telefoneinstellung schalten. Zur bestmöglichen Übertragung des Telefongesprächs kann es erforderlich sein, den Hörer an Ihrem Ohr entlang hin und herzuschieben, bis Sie die beste Stellung gefunden haben. Beenden Sie das Telefonat und entfernen den Telefonhörer wieder von Ihrem Ohr, schaltet Ihr Hörsystem automatisch zurück in Ihr normales Hörprogramm.

○ Automatische Telefonerkennung aktiviert

Nicht alle Telefone werden automatisch erkannt. Der Telefonhörer sollte daher mit einem speziellen Magneten versehen werden. Dieser ist bei Ihrem KIND Hörakustiker erhältlich.



Manuelles Umschalten

Alternativ können das Telefonprogramm und die Telefonspule manuell aktiviert werden. Drücken Sie hierzu den Multifunktionsstaster, bis Sie sich im entsprechenden Hörprogramm befinden.

Generelles zum Telefongebrauch

Bei einigen Hörsystemen lässt es sich am besten telefonieren, wenn Sie das Telefon dicht an das Ohr halten, aber das Ohr nicht vollständig mit dem Hörer abdecken. Es kann gelegentlich vorkommen, dass Sie Pfeifgeräusche (Rückkopplungen) hören. Neigen Sie in dem Fall den Telefonhörer leicht nach hinten, bis das Pfeifen aufhört.

Ihre Hörsysteme können so ein gestellt werden, dass das Hörsystem, mit dem Sie während eines Telefonates nicht telefonieren, störende Nebengeräusche weniger überträgt. Ihr KIND Hörakustiker gibt Ihnen gerne Tipps, wie Sie gut mit Ihrem Hörsystem telefonieren können.

Ihre Hörsysteme mit einem iOS Gerät verbinden

Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem iOS Gerät (iPhone) nutzen zu können, müssen Sie Hörsysteme und iPhone zunächst miteinander koppeln. Auf diese Weise kommunizieren die Hörsysteme und das iPhone miteinander. Bitte folgen Sie der Anleitung, um die Hörsysteme erfolgreich zu koppeln.

1. Tippen Sie auf das **Icon Einstellungen** auf Ihrem iPhone.
2. Im Menü Einstellungen gehen Sie zu:
Allgemein → Bedienungshilfen → MFi-Hörhilfen
3. Ist in diesem Bildschirm die Funktion Bluetooth noch deaktiviert, **aktivieren Sie Bluetooth**. Während das iPhone nach den Hörsystemen sucht, schalten Sie die Hörsysteme aus und direkt wieder ein (hiermit versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus).
4. Es erscheint Ihr Vorname und „Hearing Aid“, sobald das iPhone Ihre Hörsysteme das erste Mal erkannt hat. Ist dies inner halb von 5–7 Sekunden nicht der Fall, gehen Sie auf **Zurück** am linken, oberen Bildschirmrand und rufen Sie erneut **MFi-Hörhilfen** auf.
5. Tippen Sie auf den Hörsystemnamen um die Geräte mit dem iPhone zu verbinden.
6. Es erscheinen zwei Kopplungsanfragen – für jedes Hörsystem eine eigene. Wählen Sie **Koppeln** aus, um endgültig zu verbinden. Beide Anfragen können sich zeitlich ein paar Sekunden verzögern.
7. Die Kopplung ist nun komplett.

Ihre Hörsysteme mit einem Android Gerät koppeln

Um Ihre Hörsysteme mit Ihrem Android-Gerät nutzen zu können, müssen Sie Hörsystem und Android-Gerät zunächst miteinander koppeln. Bitte folgen Sie den Anweisungen:

1. Tippen Sie auf das **Icon Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Bluetooth**.
3. Ändern Sie die Einstellungen in **Ein**, wenn Bluetooth ausgeschaltet ist. Schalten Sie die Hörsysteme aus und direkt wieder ein. So versetzen Sie die Hörsysteme in den Kopplungsmodus.
4. Unter **Gekoppelte Geräte** sehen Sie Ihren Vornamen, gefolgt von Hearing Aid, wenn die Hörsysteme erkannt wurden. Wenn der Name nicht innerhalb von 5–7 Sekunden in der Gekoppelte-Geräte-Liste erscheint, tippen Sie oben links in der Ecke auf das **Icon Bedienungshilfen** und dann auf Hörgeräte.
5. Es erscheinen einmal das rechte und einmal das linke Hörsystem in der Liste. Beide Listeneinträge müssen zum Koppeln angeklickt werden.
6. Die Kopplung ist abgeschlossen.

KINDiLink 2 App

Für ein optimales Produkt-Erlebnis laden Sie sich die KINDiLink 2 App aus dem App Store/Play Store herunter. Nur mit der KINDiLink 2 App können Sie die volle Funktionalität Ihrer KINDvitalo Hörsysteme nutzen.



 Für Informationen zur Kompatibilität besuchen Sie bitte die folgende Internetseite:
<https://www.starkey.de/hoergeraete/apps/thrive-hearing-control/kompatibilitat>

Tägliche Pflege

Die regelmäßige Reinigung und Pflege der Hörsysteme verlängert die Lebensdauer bzw. senkt die Reparaturanfälligkeit entscheidend. Bei Ihrem KIND Hörakustiker erhalten Sie das speziell auf Ihren Hörsystemtyp abgestimmte Reinigungs- und Pflegemittelprogramm der Serie *KINDotoClean*.

Zur täglichen Reinigung Ihrer Hörsysteme und der Ohrpassstücke empfehlen wir *KINDotoClean* Reinigungstücher. Entfernen Sie eventuell vorhandenes Ohrenschmalz. Wünschen Sie einen neuen sauberen Fixierschirm, tauschen Sie den alten einfach gegen einen neuen aus. Passende Fixierschirme erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker. Siehe auch Wechsel des Fixierschirms.

Verwenden Sie ein *KINDotoClean* Trockensystem zur täglichen Trocknung Ihrer Hörsysteme. Sie tragen damit effektiv zur Vermeidung von Schäden an Ihren Hörsystemen bei.



Wichtige Hinweise: Nehmen Sie die Hörsysteme niemals auseinander und versuchen Sie nicht, die Reinigungswerkzeuge in die Hörsysteme hineinzustecken.

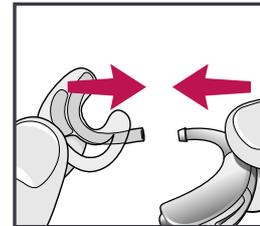
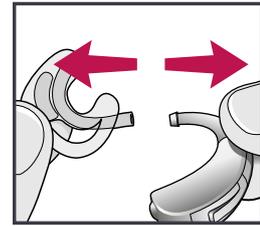
Wenn Sie Ihre Hörsysteme nicht benutzen, schalten Sie sie aus und legen Sie sie in den Aufbewahrungsbehälter.

Lagern Sie sie:

- an einem trockenen, sicheren Platz ohne direkte Sonneneinstrahlung und fern von anderen Hitzequellen, um extreme Temperaturen zu vermeiden
- dort, wo Sie sie leicht wiederfinden können
- sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren

Pflege Ohrpasstücke mit Schallschlauch

1. Lösen Sie das individuelle Ohrpasstück von Ihrem KINDvitalo Hörsystem, indem Sie den Schallschlauch vorsichtig vom Hörwinkel abziehen.
 - Entfernen Sie Schmutzanhaftungen am Ohrpasstück mit einem weichen, feuchten Tuch oder einer Reinigungsbürste.
 - Reinigen Sie das Ohrpasstück in warmem Seifenwasser.
 - Verwenden Sie niemals Lösungsmittel.
 - Das bestmögliche Reinigungsergebnis erzielen Sie mit KINDotoClean Pflege-Produkten
2. Sobald der Schallschlauch vollständig getrocknet ist, schieben Sie ihn wieder auf den Hörwinkel.



Pflege Dünnschlauch

- Schrauben Sie den Dünnschlauch von der Spitze Ihres Hörsystems ab.
- Schieben Sie den Reinigungsfaden durch den Dünnschlauch, indem Sie an dem Ende beginnen, das Sie gerade vom Hörsystem gelöst haben, bis er am anderen Ende des Dünnschlauchs wieder herauskommt.
- Bürsten Sie die Schmutzanhaftungen weg, bevor Sie den Reinigungsfaden wieder herausziehen.
- Reinigen Sie den Ohrstöpsel mit einem trockenen Tuch oder einer Bürste.
- Bei Bedarf können Sie den Ohrstöpsel in warmem Seifenwasser reinigen. Entfernen Sie zuvor den Ohrstöpsel vom Hörschlauch und lassen Sie ihn über Nacht trocknen.

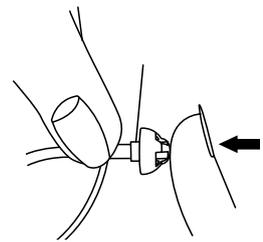
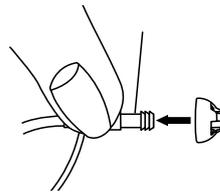
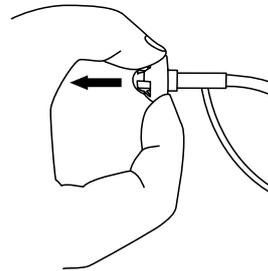
Wechsel des Fixierschirms

Der Fixierschirm lässt sich leicht auswechseln, wenn es erforderlich ist.

Halten Sie das untere Ende des Schirms mit dem Fingernagel fest und ziehen Sie den Schirm ab. Anschließend setzen Sie den neuen Fixierschirm auf den Schlauch. Achten Sie darauf, dass er weit genug auf den Schlauch geschoben wird. Entsorgen Sie den alten Fixierschirm.

Der Fixierschirm besteht aus weichem, medizinisch geprüfem Silikon.

i Der Fixierschirm muss je nach Nutzungshäufigkeit regelmäßig gewechselt werden. Wir empfehlen, den Wechsel mindestens einmal im Monat durchzuführen.



Zubehör

Sie können Ihre Hörlösung durch drahtlose Zubehör-Produkte erweitern. Ihr Hörerlebnis lässt sich dadurch in vielen Alltagssituationen zusätzlich verbessern.

Ausführliche Informationen zu drahtlosem Zubehör sowie weiteren verfügbaren Zubehör-Produkten erhalten Sie bei Ihrem KIND Hörakustiker.

Service

Hörsysteme sind täglich viele Stunden im Einsatz. Um die einwandfreie Funktion Ihrer Hörsysteme sicherzustellen, empfehlen wir Ihnen, alle drei Monate Ihre Hörsysteme durch Ihren KIND Hörakustiker überprüfen zu lassen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte Ihrem **KIND Serviceheft**.

Auch Ihr Gehör sollte regelmäßig überprüft werden, damit Ihre neuen Hörsysteme immer über die optimale Programmierung verfügen – für bestmögliche Hörqualität in jeder Situation.

Wir wünschen Ihnen für viele Jahre Freude an Ihren Hörsystemen von KIND.

Wenn Ihr KIND Hörsystem aus irgendeinem Grund nicht richtig funktionieren sollte, versuchen Sie **AUF KEINEN FALL**, den Fehler selbst zu beheben. Durch einen solchen Eingriff verlieren Sie nicht nur alle Garantieansprüche, sondern könnten auch leicht weitere Schäden verursachen.

Wenn Ihr Hörsystem nicht oder nur unzureichend funktioniert, suchen Sie in den Hinweisen auf der nächsten Seite nach möglichen Lösungen. Falls die Probleme weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker. Viele Probleme können direkt bei Ihrem KIND Hörakustiker im Geschäft gelöst werden.

Fehlerbehebung an den Hörsystemen

Hörsysteme von KIND sind sehr zuverlässig. Sollte dennoch ein Problem auftreten, kann es in der Regel schnell gelöst werden.

Wenn Sie nach Durchführung dieser Lösungsvorschläge weiterhin Probleme mit Ihren Hörsystemen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren KIND Hörakustiker.

Symptom	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät ist zu leise	Schwache Batterie	Batterie wechseln
	Ohr(pass)stück verstopft	Hörsystem reinigen
	Hörvermögen hat sich geändert	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker
	Schmutzanhaftungen	Mikrofon und Hörer mit Bürste reinigen
Gerät setzt aus	Schwache Batterie	Batterie wechseln
	Ohr(pass)stück verstopft	Hörsystem reinigen
Unklare, verzerrte Wiedergabe	Schwache Batterie	Batterie wechseln
	Ohr(pass)stück verstopft	Hörsystem reinigen
	Gerät defekt	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker
Gerät arbeitet nicht	Schwache Batterie	Batterie wechseln
	Ohr(pass)stück verstopft	Hörsystem reinigen
	Schallschlauch beschädigt	Fragen Sie Ihren KIND Hörakustiker

Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Ein Luftleitungshörsystem ist ein tragbarer Schallverstärker, der dazu vorgesehen ist einen Hörverlust zu kompensieren. Hörsysteme sind mit verschiedenen Verstärkungs- und Ausgangspegeln verfügbar, die für Hörverluste im Bereich von gering- bis an Taubheit grenzend geeignet sind.

Alle Hörsysteme sind unter Berücksichtigung der Standards für Internationale elektromagnetische Kompatibilitätskriterien entwickelt worden. Trotz dessen besteht die Möglichkeit von Störungen, verursacht durch Metalldetektoren, elektromagnetische Felder, medizinische Geräte, Radiowellen und elektrostatische Entladungen.

Sollten Sie implantierte Medizinprodukte wie einen Herzschrittmacher tragen, wenden Sie sich bitte an Ihren Facharzt bzw. den Hersteller des Medizinproduktes um mögliche Risiken vorab zu klären. Sollten Sie sich einer MRI oder MRT Behandlung unterziehen müssen, wird zwingend empfohlen die Hörgeräte abzulegen. Die Hörsysteme sind klassifiziert als Typ B, Anwendungsteil der IEC 60601-1; Medizinproduktstandard.

Die Hörsysteme sind entwickelt zur Lagerung innerhalb der folgenden Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen: -40°C (-40°F) bis +60°C (140°F) und 10%-95% rH.

Sie sind entwickelt, um unter extrem kalten Bedingungen und in Hitze bis 50°C (122°F) zu arbeiten.

Benutzung in Flugzeugen

Die optionalen Wireless-Funktionen Ihrer Hörsysteme können in einem Flugzeug verwendet werden. Hörsysteme sind von den Regeln für persönliche elektronische Geräte ausgenommen.

Internationaler Gebrauch

Ihre Hörsysteme sind länderspezifisch lizenziert und arbeiten mit einer Funkfrequenz, die möglicherweise in anderen Ländern für diese Nutzungsart nicht freigegeben ist. Das kann bei Ihren internationalen Reisen dazu führen, dass eventuell Störungen mit anderen elektronischen Geräten oder Störungen in den Hörsystemen auftreten. Wir sind dazu verpflichtet, Sie auf Folgendes hinzuweisen:

Warnhinweis



Die Nutzung der Hörsysteme direkt neben anderen elektronischen Geräten sollte vermieden werden, da dies zu einer eingeschränkten Leistung führen kann. Sollte eine solche Verwendung notwendig sein, prüfen Sie, ob Ihre Hörsysteme und/oder die anderen elektronischen Geräte normal funktionieren.



Die Verwendung von Zubehör, Komponenten oder Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller Ihrer Hörsysteme geliefert werden, können zu einer erhöhten elektromagnetischen Emission und einer verringerten elektromagnetischen Immunität führen. Eine verminderte Leistungsfähigkeit kann die Folge sein.



Werden mobile Funkübertragungsgeräte in einem Abstand von weniger als 30 cm zum Hörsystem verwendet, kann dies zu Leistungseinbußen führen. Sollte dies der Fall sein, erhöhen Sie den Abstand zwischen den beiden Geräten.

Hinweis zur Nutzung in explosionsgefährdeten Umgebungen

Die Hörsysteme sind nicht zertifiziert für die Nutzung in explosionsgefährdeten Umgebungen gemäß ATEX Richtlinie 94/9/EG und Richtlinie 2014/34/EU.

Multiflex Tinnitus Technologie

Anwendungsbereich

Die Multiflex Tinnitus Technologie ist ein Soundgenerator, integriert in ein Hörsystem und findet seinen Einsatz in der Tinnitus Retraining Therapie. Sie erzeugt ein Rauschen, das in seiner Intensität, Klang und Frequenz in der Lage ist, Entspannung vom Tinnitus-Geräusch zu schaffen. Innerhalb der Tinnitus Retraining Therapie wird dieser Stimulus auf das eigene Ohrgeräusch eingestellt und kontinuierlich angepasst und verändert, so dass Betroffene eine Erleichterung von Ihrem Ohrgeräusch erfahren.

Konzept und Nutzen

Multiflex Tinnitus Technologie nutzt innerhalb der Therapie ein weißes Rauschen, welches auf das individuelle Ohrgeräusch abgestimmt wird. Durch dieses Geräusch verlagert sich die Aufmerksamkeit weg vom Tinnitus hin zu dem entspannenderen Stimulus. Dies verschafft eine temporäre Entspannung und Linderung Ihres Tinnitus.

Hinweis: Der Nutzung eines Soundgenerators sollte immer eine Abklärung der Ursachen für den Tinnitus durch einen entsprechenden Arzt oder Hörakustiker vorausgehen. Tinnitus hat sehr vielseitige Ursachen.

Tinnitus Technische Informationen

Multiflex Tinnitus Technologie maximaler Ausgang = 87 dB SPL (typisch), gemessen am 2 ccm Kuppler nach ANSI S3.22 oder IEC 60118-7.

Data-Logging-Funktion

Was passiert beim Data Logging und welche Vorteile bietet diese Funktion?

Beim Data Logging handelt es sich um eine softwaregestützte Funktion Ihrer Hörsysteme. Mit dieser Funktion kann die Hörsysteme-Feineinstellung in späteren Anpassterminen optimiert sowie die Beratung durch Ihren KIND Hörakustiker zielgerichteter auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt werden.

Beim Data Logging wird Ihr individuelles Nutzungsverhalten während des Tragens der Hörsysteme in diesen elektronisch protokolliert, gespeichert und analysiert. So kann mittels Data Logging nicht nur die allgemeine Tragedauer bzw. die Nutzungsdauer der Hörsysteme in den einzelnen Hörprogrammen aufgezeichnet, sondern auch automatisch erkannt und zugeordnet werden, in welchen verschiedenen akustischen Situationen (z. B. Ruhe, reine Sprache, Sprache im Störschall, moderater Störschall, lauter Störschall) Sie Ihre Hörsysteme nutzen. Weiterhin kann elektronisch erfasst werden, in welchen Hörsituationen Sie eine Lautstärkeänderung an Ihren Hörsystemen vornehmen oder das Hörprogramm wechseln. All diese Daten werden in den Hörsystemen gespeichert.

Der so gespeicherte Datensatz kann von Ihrem Hörakustiker bei Ihrem nächsten Besuch im KIND Fachgeschäft ausgelesen und für die gezielte Feinanpassung Ihrer Hörsysteme sowie die weitere Beratung genutzt werden. Über die ausgelesenen Daten kann Ihr KIND Hörakustiker z. B. sehen, wie vielen wechselnden Situationen Sie täglich ausgesetzt sind. Er kann die verschiedenen Lautstärken der Situationen besser abschätzen und sich – anhand der ausgelesenen Daten – besser in Ihren Höralltag hineinversetzen.

Welche persönlichen Daten werden im Zusammenhang mit dem Data Logging erhoben, gespeichert und später ausgelesen?

Im Einzelnen werden über das Data Logging folgende individuelle Gesundheitsdaten erhoben, verarbeitet und genutzt:

- allgemeine Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems
- Nutzungs- bzw. Tragedauer des Hörsystems in den jeweiligen Hörprogrammen
- manuelle Lautstärkeänderungen

Wer kann meine mittels Data Logging erhobenen und gespeicherten Daten einsehen?

Sämtliche mittels Data Logging erhobenen und in den Hörsystemen gespeicherten bzw. verarbeiteten Daten können ausschließlich von Ihrem KIND Hörakustiker eingesehen und verwendet werden.

Ist es möglich, die Data-Logging-Funktion bei meinen Hörsystemen auszuschalten?

Ja, die Data-Logging-Funktion kann jederzeit aus- und wieder angeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihren KIND Hörakustiker.

Kann ich meine Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung widerrufen?

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Einwilligung in die oben beschriebene Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten freiwillig ist. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit, auch ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen irgendwelche Nachteile daraus entstehen.

Technische Information

Ein Hörsystem kann Ihr natürliches Gehör nicht wiederherstellen oder es verhindern, dass sich dieses im Zuge organischer Erkrankungen verringert oder auch verbessert. Hörsysteme tragen zum auditorischen Training bei und haben den besten Effekt, wenn sie regelmäßig getragen werden. In vielen Fällen, in denen keine Regelmäßigkeit in der Anwendung vorliegt, wird auch der volle Nutzen nicht erreicht.



Besondere Aufmerksamkeit sollte Hörsystemen mit einer Ausgangsleistung von mehr als 132 dB geschenkt werden, um das Gehör vor zu lauten Höreindrücken zu schützen.

Technische Angaben zur drahtlosen Übertragung

Ihre Hörsysteme enthalten ein Sende-Empfangsgerät, das die Bluetooth® Low Energy Funktechnologie nutzt und innerhalb des 2,4-2,4835 GHz Frequenzbandes mit einer max.abgestrahlten Energie von -9 dBm und der GFSK Übertragungsmodulation arbeitet. Der Empfängerteil dieses Funksystems hat eine Bandbreite von 1,5 MHz. Die Hörsysteme enthalten auch ein Sende-Empfangsgerät, das die Near Field Magnetic Induction nutzt, die mit 10,281 MHz mit einer maximal induzierten magnetischen Feldstärke von $-5\text{dB}\mu\text{A/m}$ arbeitet, gemessen in einer Entfernung von 10 Metern und die 8-DPSK Übertragungsmodulation nutzt. Der Empfängerteil des NFMI-Funksystems hat eine Bandbreite von 400 kHz.

Dieses Hörsysteme-Modell wurde getestet und entspricht folgenden Emissions- und Störfestigkeitstests:

- IEC 60601-1-2 abgestrahlte Immunitätsanforderungen für ein Gruppe 1 Klasse B Gerät wie in CISPR 11 angegeben.
- Störfestigkeit gegenüber einer RF-Strahlung bei einer Feldstärke von 10 V/m zwischen 80 MHz und 2,7 GHz sowie höheren Feldstärken von Kommunikationsgeräten, wie in Tabelle 9 der IEC 60601-1-2 angegeben.
- Immunität gegen leistungsfrequente Magnetfelder bei einer Feldstärke von 30 A/m
- Immunität auf ESD-Werte von +/- 8 kV geleitete Entladung und +/- 15 kV Luftentladung

BTE 13

FCC ID: EOA-24LIVIOB13

C: 6903A-24LIVIOB13A

FCC-Bestimmungen

Dieses Hörsystem entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen und den kanadischen RSS-Standards.

Für den Betrieb gelten folgende zwei Bedingungen:

(1) Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) das Gerät muss den Empfang von Störungen zulassen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

Hinweis: Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Störungen bei Radio und/oder TV, die durch eine unbefugte Modifikation durch den Nutzer entstehen. Solche Änderungen können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verliert.

EU-Bestimmungen

Starkey Hearing Technologies erklärt, dass dieses HdO Hörsystem mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU übereinstimmt. Eine Kopie der Konformitätserklärung kann bei der unten genannten Adresse oder über docs.starkeyhearingtechnologies.com angefordert werden.

Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten

Geben Sie unbrauchbare Hörsysteme unbedingt an Ihren Hörakustiker oder eine andere autorisierte Entsorgungsstelle für Elektroaltgeräte zurück. Hörsysteme enthalten elektronische Bauteile und dürfen aus diesem Grund niemals mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Symbole:

i Die Bluetooth® Wortmarke und die Logos sind im Besitz von Bluetooth SIG Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken von Starkey unterliegt einer Lizenz.

iOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco in den USA und anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad, iPod touch und App Store sind in den USA und in anderen Ländern eingetragene Marken der Apple Inc. App Store ist eine eingetragene Dienstleistungsmarke von Apple Inc. Google Play und Android sind Marken der Google Inc. Alle Handelsnamen und Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.



Starkey Hearing Technologies
6700 Washington Ave. South
Eden Prairie, MN 55344 USA



Starkey Laboratories (Germany) G.m.b.H
Weg beim Jäger 218-222
22335 Hamburg, Germany



Deutet auf eine Situation hin, die zu Verletzungen führen kann oder/und einen ernsthaften Schaden an Ihrem Gerät hervorruft.



Wichtige Information, um den Umgang mit dem Gerät zu erleichtern.



Klasse-II-Gerät



Entsorgung des Elektromülls gemäß den rechtlichen Anforderungen.



Bedienungsanleitung beachten.



Medizinprodukt



CE 2797

Deutschland:

KIND GmbH & Co. KG
Kokenhorststr. 3-5
30938 Großburgwedel/Hannover
Tel. 0800 6 999 333
Fax 05139 8085-299
info@kind.com

Schweiz:

KIND Hörzentralen AG
Hertensteinstr. 8
6004 Luzern
Tel. 04141 87070
Fax 04141 87071
info.ch@kind.com

Österreich:

KIND Optik Ges.m.b.H.
Elterleinplatz 15
1170 Wien
Tel. 01 4031844
Fax 01 4031857
info.at@kind.com

Luxemburg:

KIND Centre Auditif S.à r.l.
16, rue Glesener
1630 Luxembourg
Tel. +352 (0) 29/57 05
Fax +352 (0) 29/57 06
info@kind.com

Ihr KIND Fachgeschäft